

Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Soziales und Senioren	28.11.2013

Regionale Einrichtung für Tuberkulosekranke hier: Mündliche Anfrage von Herrn Dr. Unna in der Sitzung des Ausschusses Soziales und Senioren am 14.11.2013, TOP 3.4

Herr Dr. Unna fragt nach der Auslastung der Krankenwohnung, da diese deutlich preisgünstiger als die stationäre Unterbringung sei.

Antwort der Verwaltung:

Im Auftrag der Sozialverwaltung bietet das Diakonische Werk im Salierring eine Krankenwohnung mit insgesamt 5 Plätzen an. Die Platzzahl in der Ausschussvorlage 3434/2013 wurde irrtümlich mit 6 Plätzen angegeben.

Die Krankenwohnung ist grundsätzlich für wohnungslose Menschen konzipiert, die krank sind, einer ärztlichen Nachbetreuung bedürfen und nicht auf die Straße aufgrund ihres Gesundheitszustandes entlassen werden können.

Im Jahresdurchschnitt ist die Krankenwohnung zu rd. 65 % ausgelastet.

Ein kostenmäßiger Vergleich zu den stationären Unterbringungsangeboten bei infektiösen Tuberkuloseerkrankten kann aufgrund der unterschiedlichen räumlichen und personellen Ausstattungen und der damit einhergehenden Leistungsangeboten nicht erfolgen.

Eine Unterbringung eines Patienten in die deutlich teurere stationäre Einrichtung entscheidet sich aufgrund der individuell notwendigen Versorgung.

Gez. Reker